Redakteur1 3. April 2024



Projekt der Woche: „BEAT-Projekt“

Bei dem musikalischen Bildungsformat „BEAT-Projekt“ erhalten Jugendliche aus bildungsbenachteiligten Stadtteilen Zugang zu musikalischer Förderung, damit auch sie ihre Talente entwickeln können. So erfahren junge Menschen über Musik **B**eteiligung, **E**rfahrung und **A**ustausch im **T**eam. Die Jugendlichen verarbeiten ihre Gedanken und Gefühle musikalisch und haben dabei stets das Zepter in der Hand: Vom Tonstudio über die technische Bearbeitung bis zur Covergestaltung und Ergebnispräsentation entscheiden sie selbst, was und in welcher Form am Ende herauskommt.

Für das Projekt kommen Jugendliche mit gesellschaftlichen Schwierigkeiten nach der Schule zusammen, die aus Stadtteilen kommen, die sonst erschwerten Zugang zu außerschulischen Bildungsangeboten, digitalen Medien und kulturellen Veranstaltungen haben. Das Besondere: Diese Jugendlichen kommen auch mit solchen aus der gesellschaftlichen Mitte zusammen, sodass Perspektiven ausgetauscht und von- sowie miteinander über Musik gelernt werden kann.

Künstlerinnen und Künstler sowie Pädagoginnen und Pädagogen stehen den jungen Menschen als interkulturelle Coaches mit Rat und Tat zur Seite. Jenny Vorsmann ist die pädagogische Mitarbeiterin, die die Coaches und die Workshops begleitet und koordiniert. Das Kernteam der Coaches bilden der Kasseler Musiker Thomas „Stolle“ Stolkmann, Musikdozent und Musiker Max Remmert sowie der ugandische Producer und Mixer Bob

Copyright: Alle Rechte bei Initiative kulturelle Integration

Sezibwa. Ergänzt werden sie von Social Media-Expertinnen und Experten, anderen etablierten Berufsmusikerinnen und -musikern, Selfmade-Künstlerinnen und Künstlern.

Über drei Jahre finden 6 Durchläufe á 6 Monate statt, sodass viele junge Menschen an den verschiedenen Modulen teilnehmen können. Begeisterte Teilnehmerinnen und Teilnehmer können dabei in den nächsten Durchläufen als Scouts aktiv werden, indem sie der nächsten Gruppe mit ihrer Erfahrung beratend zur Seite stehen. Persönlichkeitsstärkung wird so nachhaltig angeregt und anknüpfbare Umsetzungsmöglichkeiten des Erlernten und Erfahrenen geboten.

Während verschiedener Module gestalten die jungen Menschen selbst einen professionellen Prozess und erleben, was Projektmanagement heißt. Sie treten online in den sozialen Medien mit ihren eigenen Musikvideos auf, indem sie diese auf den gängigen Kanälen wie YouTube und Apple Music verbreiten und sie treten auch selbst zum Projektabschluss bei #beatonstage auf die Bühne. Von Anfang bis Ende sind die jungen Menschen die mitverantwortlichen Entscheidungsträger*innen und Gestalter*innen.

Das Projektwurde 2022 gleich zweimal ausgezeichnet: Die jeweiligen Kommissionen betrachten das Projekt als Vielfaltverstärker in der Dimension „soziale Herkunft“ und würdigten das Engagement mit dem Hessischen Elisabethpreis für Soziales.

Das BEAT-Projekt von I.GBS Indimaj. Gesellschaft für Bildung & Soziales wird gefördert von AKTION Mensch.

Nähere Informationen zum „BEAT-Projekt“ finden Sie hier.

Copyright: Alle Rechte bei Initiative kulturelle Integration